



# Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft Bibellektionen

Eine Quelle für das Bibelstudium und die Sonntagsgottesdienste

JULI–SEPTEMBER 2025





## ORDNUNG DER SONNTAGSGOTTESDIENSTE

Kirchenlied

Auswahl aus der Heiligen Schrift

Stilles Gebet

Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation  
(Siehe S. 3)

Kirchenlied

Ankündigungen

Solo

Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)

Thema der Lektionspredigt

Goldener Text

Wechselseitiges Lesen (Abwechselnd gelesen vom  
Ersten Leser und der Gemeinde)

Lektionspredigt

Kollekte

Kirchenlied

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entspre-  
chende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 58)

Segen

Die Ordnung für die Kommunionsgottesdienste in den  
Zweigkirchen (13. Juli 2025) finden Sie auf S. 68.



## Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft

### Bibellektionen

JULI – SEPTEMBER 2025

### WILLKOMMEN

Ob Sie zum ersten Mal einen Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft besuchen oder ob Sie schon seit vielen Jahren die Bibel-Lektionspredigten mitstudieren, wir heißen Sie willkommen beim *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* — Bibellektionen.

Wenn Sie sich mit dem Ablauf unserer Sonntagsgottesdienste vertraut machen, werden Sie gewohnte Bestandteile vieler Gottesdienste bemerken, unter anderem eine kurze Auswahl aus der Heiligen Schrift, das Singen von Liedern und das gemeinsame Gebet. Sie werden eine erklärende Anmerkung direkt vor Beginn der Lektionspredigt hören, die die Signifikanz und Einzigartigkeit der Predigt, die Sie selbst mitverfolgen werden, unterstreicht. Diese hebt die Zentralität und Besonderheit der Predigt hervor, die Sie miterleben werden. Darüber hinaus wird Ihnen auffallen, dass das Gebet des Herrn von seiner geistigen Auslegung begleitet wird, mit Passagen, die abwechselnd von der Gemeinde und von der Ersten Leserin bzw. dem Ersten Leser gebetet werden. Die erklärende Anmerkung und das Gebet des Herrn finden Sie auf den beiden folgenden Seiten.

## ERKLÄRENDE ANMERKUNG FÜR DIE GOTTESDIENSTE

Freunde,

die Bibel und das Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft sind unsere einzigen Prediger. Wir werden nun Stellen aus der Heiligen Schrift lesen sowie entsprechende Abschnitte aus dem Lehrbuch unserer Religion. Diese umfassen unsere Predigt.

Die kanonischen Schriften bilden in Verbindung mit dem Wort unseres Lehrbuchs eine von der Wahrheit ungetrennte Predigt, die durch keine menschlichen Hypothesen verfälscht und beschränkt wird und göttlich autorisiert ist. Unser Lehrbuch bestätigt und erklärt die Bibelstellen in ihrer geistigen Bedeutung und in ihrer Anwendbarkeit auf alle Zeiten — Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.

Der Nachmittags- oder Abendgottesdienst ist eine Wiederholung des Morgengottesdienstes.\*

## DAS GEBET DES HERRN

Unser Meister sagte: „Darum sollt ihr so beten“, und dann gab er das Gebet, das sich auf alle menschlichen Bedürfnisse erstreckt. ... Ich möchte hier wiedergeben, was für mich die geistige Bedeutung des Gebets des Herrn ist:

**Unser Vater im Himmel!**

*Unser Vater-Mutter-GOTT, all-harmonisch.*

**Dein Name werde geheiligt.**

*Einzig Anbetungswürdiger.*

**Dein Reich komme.**

*Dein Reich ist gekommen; Du bist immer-gegenwärtig.*

**Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel.**

*Befähige uns zu wissen, dass GOTT — wie im Himmel so auf Erden — allmächtig, allerhaben ist.*

**Unser tägliches Brot gib uns heute.**

*Gib uns Gnade für heute; speise die hungernden Herzen.*

**Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir unseren Schuldigern vergeben.**

*Und LIEBE spiegelt sich in Liebe wider.*

**Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.**

*Und GOTT führt uns nicht in Versuchung, sondern erlöst uns von Sünde, Krankheit und Tod.*

**Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.**

*Denn GOTT ist unendlich, die Allmacht, alles LEBEN, alle WAHRHEIT, alle LIEBE, über allem und Alles.*

Aus Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift von Mary Baker Eddy, S. 16–17

## UNSERE SONNTAGSGOTTESDIENSTE

In unseren Gottesdiensten besteht die Predigt vollständig aus Stellen aus der Bibel und dem Lehrbuch der Christlichen Wissenschaft, *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy. Zwei Mitglieder, die von der Mitgliedschaft einer Kirche gewählt werden, lesen diese Predigt vor. Dieses Lehrbuch legt die Botschaft der Bibel frei, um zu zeigen, wie Jesu Beispiel des Heilens und der Erlösung heute erfahren werden kann. Tatsächlich studieren viele, die unsere Gottesdienste besuchen, diese Texte und wenden sie während der Woche in ihrem Alltag an. Aber ganz gleich, ob Sie die Möglichkeit hatten, sich schon vorher mit diesen Stellen zu beschäftigen oder nicht: In der Stille des Lauschens auf GOTTES Wort fühlt die Gemeinde die göttliche Inspiration, die uns zeigt, wer wir als GOTTES geliebte Kinder sind.



Auf der nächsten Seite finden Sie die Themen der Predigten für ein Vierteljahr. Die darauf folgenden Seiten beinhalten die Zitate, die individuell studiert und in jedem Gottesdienst der Christlichen Wissenschaft auf der ganzen Welt gelesen werden. Wir ziehen große Stärke daraus, dieselbe Botschaft mit unserer weltweiten Familie zu teilen, da wir alle die Wahrheit dieser Botschaft leben, wo immer wir sind.

## INHALTSVERZEICHNIS

### BIBELLEKTIONEN IN DIESER AUSGABE

30. JUNI–6. JULI	GOTT	6
7.–13. JULI	Das Sakrament	10
14.–20. JULI	LEBEN	14
21.–27. JULI	WAHRHEIT	18
28. JULI–3. AUG.	LIEBE	22
4.–10. AUGUST	GEIST	26
11.–17. AUGUST	SEELE	30
18.–24. AUGUST	GEMÜT	34
25.–31. AUGUST	Christus Jesus	38
1.–7. SEPTEMBER	Der Mensch	42
8.–14. SEPTEMBER	Substanz	46
15.–21. SEPTEMBER	Materie	50
22.–28. SEPTEMBER	Wirklichkeit	54

### ALS HINWEIS

Die wissenschaftliche Erklärung des Seins und die entsprechende Bibelstelle	58	Ressourcen über die Christliche Wissenschaft	64
Eine Regel für Motive und Handlungen	59	Weitere Veröffentlichungen	66
Die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft	60	Mary Baker Eddy und die Christliche Wissenschaft	67
Über das Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft — Bibellektionen	61	Ordnung der Kommunionsgottesdienste in den Zweikirchen	68
Zum Verständnis der Stellenangaben	62		

THEMA

# GOTT

GOLDENER TEXT

Jesaja 43:12

... Ihr seid meine Zeugen, spricht der Herr; und ich bin Gott.

WECHSELSEITIGES LESEN

Johannes 1:1–4

Psalm 119:89, 97, 103–105, 111, 116,  
127, 129, 130, 151, 160; 77:14, 15

Joh. 1:1 Im Anfang war das Wort ..., und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.

2 Dasselbe war im Anfang bei Gott.\*

3 Alle Dinge sind durch ihn gemacht, und ohne ihn ist nichts gemacht, was gemacht ist.

4 In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.

Ps. 119:89 Herr, dein Wort bleibt ewig, fest im Himmel;

97 Wie habe ich dein Gesetz so lieb! Täglich denke ich darüber nach.

103 Dein Wort ist meinem Mund süßer als Honig.

104 Dein Wort macht mich klug; ...

105 Dein Wort ist eine Leuchte für meinen Fuß und ein Licht auf meinem Weg.

111 Deine Zeugnisse sind mein ewiges Erbe, denn sie sind die Wonne meines Herzens.

116 Erhalte mich durch dein Wort, damit ich lebe; ...

127 ... ich [liebe] dein Gebot mehr als Gold und Feingold.

129 Deine Zeugnisse sind wunderbar; darum bewahrt sie meine Seele.

130 Wenn dein Wort offenbar wird, dann erleuchtet es und macht die Einfältigen klug.

151 Herr, du bist nah, und deine Gebote sind lauter Wahrheit.

160 Dein Wort ist nichts als Wahrheit; alle Rechte deiner Gerechtigkeit währen ewig.

77:14 ... Wo ist so ein mächtiger Gott, wie du es bist, Gott?

15 Du bist der Gott, der Wunder tut; du hast deine Macht unter den Völkern bewiesen.

\* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 Hes. 12:25 <i>ich</i> (bis werden)	1 414:21–22	15 Hiob 33:4	19 330:12–14, 21–22	6 Jes. 42:5, 8 (bis Name)	7 117:27	19 Jer. 29:11 <i>ich</i>	24 331:11–13, 16–18,				
2 Hag. 1:8 <i>ich</i>	2 262:5–7	16 Jer. 1:8 <i>ich</i>	20 469:1–3, 4 2. <b>LEBEN</b>	7 Jes. 25:1, 8 (bis abwischen)	8 81:17–20, 31	20 2. Mo. 15:26 <i>ich bin</i>	20–24				
3 Jes. 45:18 <i>so</i> , 19 <i>ich bin</i>	3 258:2–5	17 2. Kön. 4:38–41	21 157:30–33	8 1. Tim. 1:17 <i>Gott</i> (bis z. 2. <i>Ewigkeit</i> )	9 518:17–22	22 Phil. 2:5 <i>ihr</i>	25 316:9–14, 21				
4 Ps. 50:1–3 <i>Gott</i> (bis nicht)	4 252:16–19, 32–9	18 Ps. 36:8, 10 (bis <i>Lebens</i> )	23 203:8–9, 33–1 (bis z. 1. .)	9 Ps. 100:1 <i>Jauchzt</i> , 3 (bis <i>selbst</i> ), 5	10 260:8	23 Mt. 9:2–8, 35	26 271:8–9				
5 Ps. 29:1 <i>Bringt</i> , 2, 4	5 516:3–12, 20–22			10 Ps. 43:3 (bis <i>leiten</i> )	11 262:9–15	24 Apg. 17:24, 25, 28 (bis z. 1. <i>wir</i> )	27 208:25–1				
	6 249:1				12 247:16		28 375:17–26				
ABSCHNITT 3							29 283:4–8				
11 Jer. 31:3	13 6:18–19	25 Jes. 44:6, 8 <i>ihr</i> , 24 <i>Ich</i>	30 587:5–6 (bis z. 1. ;)	12 Jer. 9:23 <i>wer</i>	14 481:3–4	26 2. Mo. 3:14 <b>ICH</b> (bis z. 2. <b>BIN</b> )	31 275:6, 14				
13 2. Chr. 15:1, 2 (bis <i>lassen</i> ), 12, 15	15 304:8–19		32 290:1	14 Ps. 5:4, 12	16 57:18						
	17 454:19–20				18 15:25–26						

THEMA

# Das Sakrament

GOLDENER TEXT

Jakobus 2:18

... ich [werde] dir meinen Glauben aus meinen Werken zeigen.

**7** Heißt das nicht, dem Hungrigen dein Brot zu brechen, und die Armen, die ausgestoßen sind, in dein Haus aufzunehmen? ...\*

**8** Dann wird dein Licht wie die Morgenröte hervorbrechen, und deine Heilung wird schnell voranschreiten, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des Herrn wird deine Nachhut sein.

**9** Dann wirst du rufen, und der Herr wird dir antworten; wenn du schreist, wird er antworten: „Sieh, hier bin ich“; ...

**Röm. 14:17** Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.

\* Nach der King-James-Bibel

WECHSELSEITIGES LESEN

Jesaja 57:15; 58:6–9

Römer 14:17

Jes. 57:15 ... so spricht der Hohe und Erhabene, der ewig wohnt, dessen Name heilig ist: Ich wohne in der Höhe und im Heiligtum und bei denen, die einen reumütigen und demütigen Geist haben, um den Geist der Gedemütligen und das Herz der Reumütigen zu beleben.\*

58:6 Ist das nicht das Fasten, das ich erwählt habe? Die Fesseln der Ungerechtigkeit zu lösen, schwere Bürden zu erlassen, und die Unterdrückten freizulassen, und dass ihr jedes Joch zerbrecht?\*

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 Mi. 6:6 (bis Gott), 8	1 140:18–19 (bis z. 2. .)	15 Jes. 60:1	20 34:18–23, 29–3	19 Apg. 4:33	23 136:1–2	20 Apg. 5:12 (bis Apostel),	24 583:14–20				
2 Mt. 4:23	2 20:8–10	16 1. Kor. 15:3 <i>ich</i> , 4	21 35:6–15, 27	14, 16	25 28:8	17 Mk. 16:9, 14	26 37:23–27				
3 Mt. 23:1–3	3 241:17–20	18 Joh. 21:1, 3–6, 9, 12	22 31:17–22	z. 2. <i>Ewigkeit</i> )	27 55:22	2. Kor. 13:13					
4 Jak. 1:22, 26, 27	4 342:2										
5 Jak. 5:15 <i>das</i> , 16 <i>Das</i>	5 1:1–3										
	6 15:22, 26–30										
ABSCHNITT 3											
11 Hebr. 3:14 <i>wir</i>	13 32:19										
12 Mt. 20:17–19	14 33:3–9, 13										
13 Mt. 26:17, 18, 20, 26, 27	15 25:9										
14 1. Kor. 5:8 <i>lasst</i>	16 33:31–2										
	17 34:5, 13										
	18 41:5										
	19 329:14										

THEMA

# LEBEN

GOLDENER TEXT

Offenbarung 22:17

... wen dürstet, der komme; und wer da will, der nehme das Wasser des Lebens umsonst.

WECHSELSEITIGES LESEN

Jeremia 17:7, 8

Johannes 4:7, 9–14

Jer. 17:7 Gesegnet ... ist der Mann, der sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist.

8 Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt und am Bach gewurzelt. Wenn Hitze kommt, fürchtet er sich nicht, sondern seine Blätter bleiben grün, und er sorgt sich nicht, wenn eindürres Jahr kommt, sondern er bringt ohne Aufhören Früchte.

Joh. 4:7 Da kam eine Frau aus Samarien, um Wasser zu schöpfen. Jesus sprach zu ihr: „Gib mir zu trinken!“

9 Die samaritische Frau sagte nun zu ihm: „Wie erbittest du als Jude etwas zu trinken von mir, einer samaritischen Frau?“ Denn die Juden haben keinen Umgang mit den Samaritern.

10 Jesus antwortete ihr: „Wenn du die Gabe Gottes erkennst und wer der ist, der zu dir spricht: ,Gib mir zu trinken!‘, dann hättest du ihn gebeten, und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben.“

11 Die Frau sagte zu ihm: „Herr, du hast doch kein Gefäß, womit du schöpfen kannst, und der Brunnen ist tief; woher hast du denn lebendiges Wasser?“

12 Bist du mehr als unser Vater Jakob, der uns diesen Brunnen gegeben hat? Und er hat daraus getrunken und seine Kinder und sein Vieh.“

13 Jesus antwortete ihr: „Wer von diesem Wasser trinkt, der wird wieder durstig werden;

14 wer aber von dem Wasser trinken wird, das ich ihm geben werde, der wird in Ewigkeit nicht mehr durstig werden, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird in ihm eine Quelle des Wassers werden, das ins ewige Leben quillt.“

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*	
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 5			
1 Ps. 36:8, 9		1 487:29		12 Lk. 18:18–22		17 286:10–12	
2 Spr. 13:14		2 289:35–1		13 1. Tim. 6:17–19		18 265:3–5	
		3 215:12		14 Jes. 12:3		19 239:5–7, 16	
						20 262:25	
						21 518:13–17, 19–22	
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 6			
3 Ps. 27:1 <i>Der, 5 (bis Zelt)</i>		4 63:5 (nur diese Zeile),		15 Apg. 9:36–41		22 306:8–12, 14	
4 Ps. 18:17		9		16 Ps. 118:14, 17		23 427:15–18, 25–26	
5 2. Mo. 1:8–10, 22		5 507:3–6		17 Ps. 36:10		24 215:15	
6 2. Mo. 2:1–10		6 60:8		18 Jes. 38:19 <i>allein (bis heute)</i>		25 387:20–25	
		7 581:9–15				26 428:6–13, 25	
		8 306:27					
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 7			
7 Jak. 3:11		9 287:13 <i>Lässt</i>		19 Jes. 55:1 (bis <i>esst</i> )		27 496:10–12	
8 2. Kön. 2:19–22		10 14:25		20 Offb. 22:17		28 13:1	
9 Spr. 16:22 (bis <i>hat</i> )						29 381:19	
						30 548:1–2	
ABSCHNITT 4				ABSCHNITT 7			
10 Joh. 5:2–9, 14		11 25:13–15					
11 Joh. 10:10 <i>Ich</i>		12 243:30					
		13 380:32–2					
		14 333:10–13					
		15 476:34–6					
		16 406:22–28 <i>Wir</i>					

THEMA

# WAHRHEIT

GOLDENER TEXT

Offenbarung 1:8; 21:5

„Ich bin das Alpha und das Omega, der Anfang und das Ende“, spricht der Herr, der ist und der war und der kommt, der Allmächtige.

... „Sieh, ich mache alles neu!“ Und zu mir sprach er:  
„Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!“

WECHSEELSEITIGES LESEN

Psalm 25:2, 5; 40:9, 11, 12

Jeremia 31:3, 16, 25, 31, 33; 33:6

Ps. 25:2 Mein Gott, ich vertraue auf dich; ...

5 Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! ...

40:9 Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern, und deine Lehre habe ich in meinem Herzen.

**11 Deine Gerechtigkeit verberge ich nicht in meinem Herzen; von deiner Wahrheit und von deinem Heil rede ich; ich verhehle deine Güte und Treue nicht vor der großen Gemeinde.**

**12 Du aber, Herr, woltest deine Barmherzigkeit nicht von mir nehmen; lass deine Güte und Treue mich überall behüten.**

**Jer. 31:3 Der Herr ist mir erschienen von fern: Ich habe dich je und je geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte.**

**16 Aber der Herr spricht: Lass dein Schreien und Weinen und die Tränen deiner Augen; ...**

**25 denn ich will die müden Seelen erquicken und die bekümmerten Seelen sättigen.**

**31 Sieh, es kommt die Zeit, spricht der Herr, da will ich mit dem Haus Israel und mit dem Haus Juda einen neuen Bund schließen;**

**33 ... Ich werde mein Gesetz in ihr Herz geben und in ihren Sinn schreiben; sie sollen mein Volk sein, und ich werde ihr Gott sein;**

**33:6 ... ich will sie heilen und gesund machen und will ihnen Frieden und Treue in Fülle gewähren.**

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>	
1 Mal. 3:6 <i>ich</i> (bis z. 1. <i>nicht</i> )	1 255:1 (nur diese Zeile)	13 Ps. 145:18, 21 (bis verkünden)	17 12:10
2 Jes. 43:18, 19, 21	2 312:17–19	14 Ps. 41:5 (bis <i>Seele</i> )	18 135:5–7
3 Jes. 44:3 <i>Ich will meinen</i>	3 275:18, 27 (nur diese Zeile), 32–33 (bis z. 1. .)	15 Mk. 1:14, 23–27	19 296:24–27, 32
4 Ps. 31:2, 4, 6 <i>du</i>	4 505:16–17, 25–27	16 Joh. 8:31, 32	20 412:16–18, 21
<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>	
5 Pred. 3:14, 15	5 11:27–31	17 Sach. 8:16 <i>Rede</i>	22 95:29–32
6 2. Chr. 33:1, 2, 10–13, 15, 16	6 96:20	18 Apg. 25:13–15 <i>nach</i>	23 326:25–29
7 Jos. 24:14 (bis <i>wahrhaftig</i> )	7 401:16	19 Apg. 26:1, 9, 12–16, 19, 24–26 (bis <i>Dinge</i> ), 28	24 560:28
	8 324:5–6	20 2. Kor. 3:18	25 450:16–23
	9 260:8		26 323:9
	10 201:8–9		
<b>ABSCHNITT 3</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>	
8 Ps. 25:6, 8, 10	11 452:9–10	21 Ps. 57:4 <i>Gott</i> , 11, 12	27 31:14–17
9 Joh. 1:17 <i>die</i>	12 281:28	22 1. Kor. 15:50–52, 54, 57	28 322:3–8
10 Mt. 9:10 <i>als</i>	13 162:10		29 262:7, 11–15
11 Lk. 5:30, 36 (bis <i>altes Kleid</i> ), 37, 38	14 270:27–6		30 288:34–2
12 Lk. 8:1–3	15 473:8–15 <i>GOTT</i>		
	16 495:23		

THEMA

# LIEBE

GOLDENER TEXT

2. Korinther 13:11

... der Gott der Liebe und des Friedens [wird] mit euch sein.

WECHSELSEITIGES LESEN

5. Mose 6:4, 5; 7:7–9; 8:2, 7, 9, 10

6:4 Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist Herr allein.

5 Und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieb haben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft.

7:7 Der Herr hat euch nicht angenommen und euch erwählt, weil ihr zahlreicher wäret als alle Völker — denn du bist das kleinste unter allen Völkern —,

8 sondern weil der Herr euch geliebt hat und weil er seinen Eid hielt, den er euren Vätern geschworen hat, darum hat der Herr euch mit mächtiger Hand herausgeführt und hat dich erlöst aus dem Sklavenhaus, aus der Hand des Pharao, des Königs von Ägypten.

9 So sollst du nun wissen, dass der Herr, dein Gott, der Gott ist, der treue Gott, der denen, die ihn lieben und seine Gebote halten, den Bund und die Barmherzigkeit hält bis ins tausendste Glied,

8:2 Denke an den ganzen Weg, den dich der Herr, dein Gott, diese vierzig Jahre in der Wüste geleitet hat, indem er dich demütigte und dich prüfte, um zu erfahren, was in deinem Herzen ist, ob du seine Gebote halten würdest oder nicht.

7 Denn der Herr, dein Gott, führt dich in ein gutes Land, ein Land, in dem Bäche, Brunnen und Seen sind, die an den Bergen und in den Auen fließen,

9 ein Land, wo du Brot genug zu essen hast, wo dir nichts mangelt; ...

10 Und wenn du gegessen hast und satt bist, sollst du den Herrn, deinen Gott, loben für das gute Land, das er dir gegeben hat.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*					
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4							
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5							
1 1. Joh. 4:8 <i>Gott ist</i> , 9	1 2:23 (nur diese Zeile, bis z. ?)	16 1. Joh. 3:1 (bis <i>sollen</i> )	16 20:26–28	5 Ps. 51:3	4 38:24–25 <i>Jesus</i>	20 Eph. 6:13 <i>ergreift</i> , 17, 18, 23	22 571:20–21				
2 Mt. 4:23, 25	2 494:11	17 1. Joh. 4:12	17 598:22–29	6 2. Kor. 9:8	5 569:12–15	21 Apg. 13:49–52	23 317:12				
3 Mt. 28:16 <i>die</i> , 18, 20 <i>Und seht</i> (bis <i>Welt</i> )	3 458:16 (nur diese Zeile)	18 Lk. 8:40	18 410:5–8	7 Mk. 6:34	6 267:26	22 Apg. 14:1, 19, 20	24 243:4–8, 25				
4 2. Joh. 1:3		19 Lk. 9:1, 28–36	19 200:9–13	8 Lk. 21:8 (bis <i>verführen</i> ), 32–36	7 57:23–24	23 1. Joh. 3:14 (bis <i>Brüder</i> )	25 7:23				
				9 2. Tim. 2:19 <i>Jeder</i> , 22	8 125:6–7		26 55:16–21				
				10 Pred. 9:8 (bis <i>sein</i> )	9 448:20		27 411:10				
				10 4:12–22							
ABSCHNITT 3				ABSCHNITT 6							
11 Zef. 3:17 <i>der</i>	11 134:27	24 1. Kor. 15:57, 58	28 380:4 (nur diese Zeile)	12 Spr. 8:1, 17, 22, 23, 30	12 304:8–14	25 1. Joh. 3:18	29 554:8 (nur diese Zeile, bis z. 1. .)				
13 Ps. 16:8, 9	13 454:11 (nur diese Zeile), 17–20		30 340:12	14 Joh. 11:1, 5, 20, 21, 32–36, 39–44	14 365:16–19, 33		31 225:21				
15 Phil. 4:1, 4	15 14:17–22										

THEMA

# GEIST

GOLDENER TEXT

**Psalm 46:11**

Seid still und erkennt, dass ich Gott bin; ...

WECHSELSEITIGES LESEN

**Jesaja 26:4, 9, 12, 20; 59:19; 14:3, 4, 7; 57:15, 19**

**26:4** Verlasst euch auf den Herrn für immer; ...

**9 Bei Nacht sehnt sich mein Herz nach dir; mein Geist  
in mir sucht dich mit Fleiß. ...**

**12** ... uns, Herr, wirst du Frieden schaffen; denn alles, was  
wir ausrichten, das hast du uns gegeben.

**20 Komm, mein Volk, geh in deine Kammer und schließ  
die Tür hinter dir zu; verbirg dich einen kleinen Augenblick,  
bis der Zorn vorüber ist.**

**59:19** ... Wenn der Feind hereinströmt wie eine Flut, wird  
der Geist des Herrn ein Banner gegen ihn aufrichten.\*

**14:3** Und zu der Zeit, wenn dir der Herr Ruhe geben wird  
von deinem Jammer und Leid und von dem harten Dienst,  
der dir auferlegt war,

**4** dann wirst du dieses Spottlied gegen den König von Babel  
anstimmen: „Der Bedränger nahm ein böses Ende, und die  
Unterdrückung ist vorbei!

**7 ... nun ruht alle Welt, ist still und jubelt fröhlich.“**

**57:15** Denn so spricht der Hohe und Erhabene, der ewig  
wohnt, dessen Name heilig ist: Ich wohne in der Höhe und  
im Heiligtum und bei denen, die einen zerschlagenen und  
demütigen Geist haben, um den Geist der Gedemütigten  
und das Herz der Zerschlagenen zu beleben.

**19 ... Friede, Friede denen in der Ferne und denen in der  
Nähe, spricht der Herr, und ich will sie heilen.\***

\* Nach der King-James-Bibel

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4				
1 Jes. 8:10 <i>Gott</i>	1 89:20–21			14 Ps. 55:2, 9	16 559:8–10, 12 (nur diese Zeile)			
2 Ps. 90:1 <i>Herr</i>	2 192:10			15 1. Kön. 18:46 (bis <i>Elia</i> )	17 503:23–25, 28–2			
3 Ps. 107:1, 2 (bis <i>sagen</i> ), 23, 24, 29, 30	3 15:8			16 1. Kön. 19:9–12	18 293:23–31			
4 Hiob 37:14 <i>steh</i>	4 99:25					19 214:14, 35		
5 Röm. 8:16	5 283:1					20 393:13		
ABSCHNITT 2				ABSCHNITT 5				
6 Ps. 139:1 <i>Herr</i> , 7	6 223:7–8 <i>GOTT</i>			17 Jes. 43:1 <i>nun</i> (bis <i>nicht</i> ), 6 <i>Bring</i>	21 79:19 (nur diese Zeile), 21			
7 2. Mo. 33:11 (bis <i>redet</i> ), 12–14	7 512:8–9			18 Lk. 4:14	22 316:14 (nur diese Zeile), 21			
8 Ps. 39:8	8 266:29–31 (bis z. 1. .), 32 2. Er			19 Lk. 9:38, 39, 42, 43 (bis <i>Gottes</i> )	23 5:31–33			
	9 264:16			20 2. Tim. 1:7 <i>Gott</i>	24 410:15–18, 30–1			
ABSCHNITT 3								
9 Ps. 51:12	10 78:29–30			21 Ps. 31:14 <i>ich</i> (bis <i>überall</i> ), 15, 20–22	29 227:24 <i>Bürger</i>			
10 Ps. 143:10	11 334:31–2			22 Apg. 15:40	30 97:14–27, 31			
11 1. Joh. 4:1 (bis z. 1. <i>sind</i> )	12 206:30–4			23 Apg. 16:16–28, 32–34	31 226:14			
12 1. Sam. 16:14 <i>der</i> , 17–19, 21, 23	13 viii:5			24 2. Kor. 3:17 <i>wo</i>	32 481:2–5			
13 1. Kor. 2:11 <i>wer</i> , 12	14 192:31							
	15 506:10–12							
ABSCHNITT 6								

THEMA

# SEELE

GOLDENER TEXT

Psalm 146:1, 2

... Lobe den Herrn, meine Seele! Ich will den Herrn loben,  
solange ich lebe ...

WECHSELEITIGES LESEN

Psalm 139:1–3, 7, 9, 10, 14, 23; 43:2–5

139:1 ... Herr, du erforschst mich und kennst mich.

2 Ich sitze oder stehe auf, du weißt es; du verstehst  
meine Gedanken von fern.

3 Ich gehe oder liege, du prüfst mich und siehst alle  
meine Wege.

7 Wohin soll ich gehen vor deinem Geist, und wohin  
soll ich fliehen vor deinem Angesicht?

9 Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußers-  
ten Meer,

10 dann würde mich doch deine Hand dort führen und  
deine Rechte mich halten.

14 Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wun-  
derbar sind deine Werke, das erkennt meine Seele sehr wohl.

23 Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; ...

43:2 Denn du bist der Gott meiner Zuflucht; ...

3 Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich  
leiten und mich zu deinem heiligen Berg und zu deiner  
Wohnung bringen,

4 dass ich hineingehe zum Altar Gottes, zu dem Gott, der  
meine Freude und Wonne ist, und dir, Gott, auf der Harfe  
danke, mein Gott!

5 Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig  
in mir? Warte voll Hoffnung auf Gott! Denn ich werde ihm  
noch danken, dass er meines Angesichts Hilfe und mein  
Gott ist.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*	
<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>	
1 Jes. 42:1 (bis <i>gegeben</i> ), 8	1 120:4	14 Spr. 2:6 <i>der</i> , 10 <i>Weisheit</i> , 11	18 336:27–29, 31–33	21 Jes. 35:1 <i>die Einöde</i> , 2 (bis	25 428:3–6 <i>Eine</i>	26 Ps. 86:4, 9, 10, 12	32 249:10–11 (bis z. 2. .),
2 Ps. 103:1 <i>Lobe</i> , 2, 22 (bis <i>Herrschaft</i> )	2 477:24	15 3. Mo. 26:1 <i>ich</i> , 9, 11, 12	19 477:28 (nur diese Zeile)	sein), 4 (bis <i>nicht</i> ), 5, 6 (bis <i>jubeln</i> )	26 210:11–17	27 335:2–8	15–17, 32 (nur diese Zeile)
3 Jes. 61:10 (bis <i>Gott</i> ), 11	3 482:5	16 Mt. 12:18	20 18:4	23 Jak. 1:5, 6 (bis <i>nicht</i> )	28 488:24–25, 28	29 280:25–30	
4 Mal. 3:6 <i>ich</i> (bis z. 1. <i>nicht</i> )	4 140:5–6, 8–15	17 Joh. 10:23–25, 30	21 333:18–23, 26	24 Mt. 21:11, 14	30 396:28–32	31 516:3	
	5 262:5–7	18 Eph. 1:3, 17, 18 (bis <i>Verständnisses</i> )	22 322:3–10	25 Mk. 7:32–37			
		19 Eph. 4:3–6 <i>seid</i>	23 470:21–23, 34				
		20 Apg. 17:28 (bis z. 1. <i>wir</i> )	24 516:22–24				
<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>			
5 Hiob 13:2, 3	6 330:12–14	21 Jes. 35:1 <i>die Einöde</i> , 2 (bis	25 428:3–6 <i>Eine</i>	26 Ps. 86:4, 9, 10, 12	32 249:10–11 (bis z. 2. .),		
6 Hiob 23:5, 13 <i>er</i>	7 275:14	sein), 4 (bis <i>nicht</i> ), 5, 6 (bis <i>jubeln</i> )	26 210:11–17	27 335:2–8	15–17, 32 (nur diese Zeile)		
7 Hebr. 10:23	8 278:33	22 Hiob 33:14 <i>in</i> , 16, 17, 26, 28	28 488:24–25, 28	29 280:25–30			
8 Hebr. 11:1–3	9 335:13	23 Jak. 1:5, 6 (bis <i>nicht</i> )	30 396:28–32	31 516:3			
9 Spr. 3:5 (bis <i>Herzen</i> ), 9, 21 <i>bewahre</i> , 22	10 269:15–20	24 Mt. 21:11, 14					
		25 Mk. 7:32–37					
<b>ABSCHNITT 3</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>					
10 Jes. 43:10, 21	11 306:8–9, 14	26 Ps. 86:4, 9, 10, 12	32 249:10–11 (bis z. 2. .),				
11 Jer. 32:40 (bis <i>tun</i> ), 41	12 335:19		15–17, 32 (nur diese Zeile)				
12 1. Mo. 5:23, 24 (bis z. 1. <i>Gott</i> )	13 311:8–9 (bis z. .), 22						
13 Hebr. 11:5	14 246:27						
	15 214:5						
	16 427:1–8						
	17 310:19 (nur diese Zeile)						

THEMA

# GEMÜT

GOLDENER TEXT

**Psalm 22:29**

... dem Herrn gehört das Königreich, er herrscht über die Nationen.

WECHSELEITIGES LESEN

**Jesaja 11:1–6, 9**

**Römer 12:2, 10, 16, 18**

**Jes. 11:1** Und es wird ein Spross von dem Stamm Isais aufgehen und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen,

**2 auf dem wird der Geist des Herrn ruhen, der Geist der Weisheit und des Verstandes, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Furcht des Herrn.**

**3** Und sein Wohlgefallen wird die Furcht des Herrn sein. Er wird nicht nach dem richten, was seine Augen sehen, und kein Urteil sprechen nach dem, was seine Ohren hören,

**4 sondern er wird die Armen mit Gerechtigkeit richten und den Elenden im Land gerechtes Urteil sprechen ...**

**5 Gerechtigkeit wird der Gurt seiner Lenden sein und die Treue der Gurt seiner Hüften.**

**6 Der Wolf wird beim Lamm wohnen und der Leopard bei dem Böcklein liegen. Ein kleiner Junge wird Kälber, junge Löwen und Mastvieh miteinander treiben.**

**9 Man wird auf meinem ganzen heiligen Berg weder Böses tun noch Verderben anrichten; denn das Land ist voll Erkenntnis des Herrn, wie Wasser das Meer bedeckt.**

**Röm. 12:2 ... stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern verändert euch durch die Erneuerung eurer Gesinnung, damit ihr prüfen könnt, was der gute, wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist.**

**10 Die brüderliche Liebe untereinander sei herzlich. Einer komme dem andern mit Ehrerbietung zuvor.**

**16 Seid eines Sinnes untereinander. ...**

**18 ... so viel an euch liegt, haltet mit allen Menschen Frieden.**

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>
1 Hiob 38:36	1 469:12–13 (bis z. 2. .), 21–22	10 Mk. 12:29 <i>der</i> , 30	22 19:29–2
2 1. Kön. 3:5–7, 9–12 (bis gegeben)	2 209:6–9, 15	11 Mt. 21:12, 13	23 82:31–2
3 Ps. 67:4 (bis <i>die Völker</i> ), 5	3 6:6–7	12 Mt. 22:15–22	24 458:25
	4 128:15		25 427:26
	5 213:4		
	6 505:21		
	7 508:7–8		
	<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>
4 Mt. 19:26 <i>bei Gott</i>	8 139:4–8	13 Jes. 65:25 <i>Sie</i>	26 514:25–29
5 2. Kön. 6:1–7	9 591:22	14 Apg. 19:11	27 387:28
	10 135:5–7	15 Apg. 27:1, 41	28 381:10–12, 18–19,
	11 124:22	16 Apg. 28:1–3, 5	23–30
	12 127:33		29 380:32–2
	13 424:4–11		
	14 171:13–15		
	<b>ABSCHNITT 3</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>
6 2. Tim. 1:7 <i>Gott</i>	15 234:5	17 1. Kor. 2:14 (bis z. 1. <i>ist</i> ), 16 <i>Wir</i>	30 125:18–19
7 Phil. 2:5 <i>ihr</i>	16 316:9	18 Jes. 9:5 (bis <i>Schulter</i> )	31 276:4
8 Mt. 15:21–28 <i>Jesus</i>	17 180:26	19 Jes. 2:2–5	32 510:28–1
9 Gal. 3:26 <i>ihr</i>	18 182:19–23	20 1. Tim. 2:1, 2	
	19 378:24–31	21 2. Kor. 13:11	
	20 414:6		
	21 393:10–20		

THEMA

# Christus Jesus

GOLDENER TEXT

Johannes 8:31

... Wenn ihr in meinem Wort bleibt, seid ihr wahrhaftig  
meine Jünger

WECHSELEITIGES LESEN

Matthäus 4:18–25

**18** Als nun Jesus am Galiläischen See entlangging, sah er  
zwei Brüder, Simon, der Petrus genannt wird, und Andreas,  
seinen Bruder; die warfen ihre Netze in den See; denn sie  
waren Fischer.

**19** Und er sprach zu ihnen: „Folgt mir; ich will euch  
zu Menschenfischern machen!“

**20** Sofort verließen sie ihre Netze und folgten ihm.

**21** Und als er von dort weiterging, sah er zwei andere  
Brüder, Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes,  
seinen Bruder, im Schiff mit ihrem Vater Zebedäus, wie  
sie ihre Netze flickten; und er rief sie.

**22** Sofort verließen sie das Schiff und ihren Vater und  
folgten ihm.

**23** Und Jesus ging in ganz Galiläa umher, lehrte in ihren  
Synagogen und predigte das Evangelium vom Reich und  
heilte jede Krankheit und jedes Gebrechen im Volk.

**24** Und die Nachricht über ihn verbreitete sich in ganz  
Syrien. Und sie brachten alle Kranken zu ihm, mit mancherlei  
Krankheit und Plagen behaftet, Besessene, Mondsüchtige und  
Gelähmte; und er machte sie gesund.

**25** Und es folgten ihm große Menschenmengen aus Galiläa,  
aus den Zehn Städten, aus Jerusalem, aus Judäa und von jen-  
seits des Jordan.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>	
1 Jes. 52:10	1 473:12–15, 26–28	10 Lk. 7:36–50	16 362:1–6 (bis z. 2. .)
2 Apg. 10:36–38	2 494:13, 33–4		17 363:7–8 (bis z. .), 24–26, 30
3 Lk. 6:20, 31 <i>wie</i> , 36, 37, 40	3 368:15		18 54:1
4 Lk. 7:1–10	4 4:5–8		19 364:16–20, 25–28
<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>	
5 Jes. 51:11, 12 (bis <i>Tröster</i> )	5 26:15	11 Joh. 3:16	23 138:17–22
6 Jud. 1:21	6 246:1–3	12 Apg. 2:22 <i>Gott</i> , 23, 32	24 31:14–17
7 Lk. 4:14 (bis <i>zurück</i> )	7 289:15	13 1. Kor. 1:23, 24	25 15:17–20 (bis z. 1. .)
8 Lk. 7:11–16	8 427:33–3	14 Phil. 3:13–17, 20	26 55:22
	9 428:6–9		27 227:24 (nur diese Zeile)
			28 54:8 (nur diese Zeile)
<b>ABSCHNITT 3</b>			
9 Lk. 7:18–23 <i>Da</i>	10 131:29–30		
	11 136:2–6, 10–11		
	12 52:20–25		
	13 25:22–29		
	14 326:3–8, 13		
	15 496:15		

THEMA

# Der Mensch

GOLDENER TEXT

Epheser 4:7, 13

Jedem einzelnen von uns ... ist die Gnade gegeben nach dem Maß der Gabe Christi. ... bis wir alle zur Einheit des Glaubens und der Erkenntnis des Sohnes Gottes hingelangen, zum vollkommenen Mann, zum Maß des Alters der Fülle Christi,

WECHSEELSEITIGES LESEN

Römer 8:8, 9, 14, 16, 19–21, 24, 25, 38, 39

8 ... die nach dem Fleisch leben, können Gott nicht gefallen.

9 Ihr aber lebt nicht im Fleisch, sondern im Geist, wenn Gottes Geist wirklich in euch wohnt. ...

14 Denn alle, die sich vom Geist Gottes leiten lassen, die sind Kinder Gottes.

16 Der Geist selbst gibt unserem Geist das Zeugnis, dass wir Kinder Gottes sind.

19 Denn mit sehnüchtigem Verlangen wartet die Schöpfung auf die Offenbarung der Söhne Gottes.

20 Denn die Schöpfung ist der Vergänglichkeit unterworfen, ohne ihren Willen, sondern um dessentwillen, der sie unterworfen hat, auf Hoffnung hin,

21 damit auch die Schöpfung frei werden wird von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zur herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.

24 ... auf Hoffnung hin sind wir gerettet. Die Hoffnung aber, die man sieht, ist keine Hoffnung; denn warum sollte jemand noch etwas hoffen, was er schon sieht?

25 Wenn wir aber auf das hoffen, was wir nicht sehen, dann warten wir darauf in Geduld.

38 Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Fürstentümer noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges,

39 weder Hohes noch Tiefes noch irgendeine andere Kreatur, uns von der Liebe Gottes zu scheiden vermag, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn.

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>	
<p>1 1. Mo. 1:1, 26 (bis <i>Bild</i>), 27, 31 (bis <i>gut</i>)</p>		<p>11 1. Kor. 2:11 <i>wer</i> 12 1. Thes. 5:19–21</p>	
<p>1 470:18–19 2 555:17–19, 25–30 <i>Wir</i> 3 539:8–10 4 475:10 5 552:35 6 249:6–7</p>		<p>18 490:21</p>	
<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>	
<p>2 Gal. 3:3 <i>Im</i> 3 Jer. 2:5, 26, 27 4 Jer. 14:9 <i>Du bist</i> 5 Ps. 106:47 6 Ps. 17:15</p>		<p>13 Jes. 7:14 14 Gal. 4:4, 5 15 Mt. 4:12, 17 16 Mt. 15:30, 31 17 Joh. 12:44 18 Joh. 14:6 <i>Ich</i></p>	
<p>7 262:29–30 8 171:19 9 547:16–32 10 543:19–23 11 551:13 12 548:19 13 97:17</p>		<p>19 1. Joh. 4:14 <i>wir</i> 20 Mk. 9:2–5 (bis <i>sein</i>), 7–9, 11, 12 (bis <i>zurechtbringen</i>)</p>	
<b>ABSCHNITT 3</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>	
<p>7 Hiob 33:4 8 Ps. 116:9 9 2. Kön. 2:1, 11, 12 (bis <i>mehr</i>) 10 Spr. 12:28</p>		<p>23 585:9–14 24 215:23 25 325:2 26 495:23 27 521:13 (nur diese Zeile)</p>	
<p>14 487:3–7 15 217:1 16 295:9 17 598:22–29</p>		<b>ABSCHNITT 7</b>	
		<p>28 561:25–30 29 562:11–21 30 246:4–8 31 548:5 32 470:21–23</p>	

THEMA

# Substanz

GOLDENER TEXT

Matthäus 6:21

... wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

WECHSELSEITIGES LESEN

1. Korinther 13:1–8, 12, 13

**1** Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte keine Liebe, wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle.

**2** Und wenn ich weissagen könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetze, und hätte keine Liebe, dann wäre ich nichts.

**3** Und wenn ich meinen ganzen Besitz den Armen gäbe und ließe meinen Leib verbrennen, und hätte keine Liebe, dann wäre es mir nichts nütze.

**4** Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe tut nicht groß, sie bläht sich nicht auf,

**5** sie benimmt sich nicht unanständig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu,

**6** sie freut sich nicht über die Ungerechtigkeit, sie freut sich aber an der Wahrheit;

**7** sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles.

**8** Die Liebe hört niemals auf, wenn auch die Weissagungen aufhören werden und das Zungenreden aufhören wird und die Erkenntnis aufhören wird.

**12** Denn wir sehen jetzt wie in einem Spiegel in einem undeutlichen Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise; dann aber werde ich erkennen, genau wie auch ich erkannt bin.

**13** Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die Größte von ihnen.

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		
<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>		<b>ABSCHNITT 7</b>		
1 Jes. 40:21	1 508:5–7 (bis z. 1. .)	16 2. Kor. 4:6 <i>Gott</i>	20 38:24–25	20 Lk. 12:32	25 79:34–35	22 Mt. 25:31, 32 (bis <i>versammelt werden</i> ), 34–40	30 241:19–20	
2 Jes. 45:5	2 275:14	17 Lk. 4:14	21 325:10	21 2. Kor. 8:1–3, 7, 9–15	26 507:29–31	23 Eph. 3:14–19	31 55:14–21	
3 Jer. 31:3 <i>Ich</i>	3 298:1–3	18 Lk. 5:12, 13	22 476:34–7	24 Gal. 5:22, 23	27 468:22–23	25 Mt. 25:4–5 (bis z. !)	32 520:4–5 (bis z. !)	
4 Mal. 3:10–12 (bis <i>werden</i> )	4 264:14	19 Kol. 3:3 <i>euer</i> , 4	23 311:31–7	<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>		
5 Gal. 5:22, 23	5 vii:1–2	24 516:3	24 518:11–17	6 Spr. 3:5, 6	6 468:17–21 <i>Substanz</i>	12 Mt. 10:26 <i>es</i>	14 551:26–28 <i>Dunkelheit</i>	
<b>ABSCHNITT 3</b>		7 96:27	7 124:27 (nur diese Zeile)	13 Mk. 4:30 <i>Womit</i>	15 325:32	14 Mt. 25:14 <i>es</i> , 15,	16 66:11–15 <i>Geistige</i>	
8 Hiob 32:8 <i>es</i>	10 124:27 (nur diese Zeile)	8 279:3	17 6:6–8	19–21 (bis <i>Knecht</i> ),	18 3:7, 21–25 (bis z. 1. .)	19–21 (bis <i>Knecht</i> ),	19 367:17	
9 Jona 2:8 (bis <i>Herrn</i> )	11 258:33	9 297:21–26 (bis z. 1. .)	20 Eph. 3:14–19	22, 23 (bis <i>Knecht</i> ),	21 367:17	22, 23 (bis <i>Erde</i> )	22 367:17	
10 Ps. 139:1 <i>Herr</i> , 14, 15, 17 <i>wie</i>	12 91:16	<b>ABSCHNITT 5</b>		24, 25 (bis <i>Erde</i> )	<b>ABSCHNITT 6</b>		<b>ABSCHNITT 7</b>	
11 Ps. 29:11	13 214:14, 35	<b>ABSCHNITT 7</b>		<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>		
<b>ABSCHNITT 4</b>		<b>ABSCHNITT 6</b>		6 Spr. 3:5, 6	6 468:17–21 <i>Substanz</i>	12 Mt. 10:26 <i>es</i>	14 551:26–28 <i>Dunkelheit</i>	
12 Mt. 10:26 <i>es</i>	14 551:26–28 <i>Dunkelheit</i>	7 96:27	7 124:27 (nur diese Zeile)	13 Mk. 4:30 <i>Womit</i>	15 325:32	13 Mk. 4:30 <i>Womit</i>	15 325:32	
13 Mk. 4:30 <i>Womit</i>	15 325:32	8 279:3	8 279:3	14 Mt. 25:14 <i>es</i> , 15,	16 66:11–15 <i>Geistige</i>	14 Mt. 25:14 <i>es</i> , 15,	16 66:11–15 <i>Geistige</i>	
14 Mt. 25:14 <i>es</i> , 15,	16 66:11–15 <i>Geistige</i>	9 297:21–26 (bis z. 1. .)	9 297:21–26 (bis z. 1. .)	19–21 (bis <i>Knecht</i> ),	17 6:6–8	19–21 (bis <i>Knecht</i> ),	17 6:6–8	
19–21 (bis <i>Knecht</i> ),	17 6:6–8	20 Eph. 3:14–19	20 Eph. 3:14–19	22, 23 (bis <i>Knecht</i> ),	18 3:7, 21–25 (bis z. 1. .)	22, 23 (bis <i>Knecht</i> ),	18 3:7, 21–25 (bis z. 1. .)	
22, 23 (bis <i>Knecht</i> ),	18 3:7, 21–25 (bis z. 1. .)	<b>ABSCHNITT 5</b>		24, 25 (bis <i>Erde</i> )	19 367:17	24, 25 (bis <i>Erde</i> )	19 367:17	
24, 25 (bis <i>Erde</i> )	19 367:17	<b>ABSCHNITT 6</b>		<b>ABSCHNITT 7</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>		
15 Mt. 5:14–16	<b>ABSCHNITT 7</b>		<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>		<b>ABSCHNITT 7</b>	

THEMA

# Materie

GOLDENER TEXT

Matthäus 7:18

Ein guter Baum kann nicht schlechte Früchte bringen,  
und ein fauler Baum kann nicht gute Früchte bringen.

WECHSELEITIGES LESEN

Psalm 16:1, 6, 7, 10; 115:2–9

1. Korinther 15:33, 48, 53, 57

Ps. 16:1 ... Bewahre mich, Gott; denn ich vertraue auf dich.

6 Das Los ist mir auf liebliches Land gefallen; mir ist ein schönes Erbe zuteilgeworden.

7 Ich lobe den Herrn, der mich beraten hat; ...

10 Denn du wirst meine Seele nicht dem Tod überlassen und nicht zulassen, dass dein Heiliger verwest.

115:2 Warum sollen die Nationen sagen: „Wo ist nun ihr Gott?“

3 Unser Gott ist im Himmel; er tut alles, was er will.

4 Ihre Götzen sind Silber und Gold, von Menschenhänden gemacht.

5 Einen Mund haben sie und reden nicht; sie haben Augen und sehen nicht;

6 sie haben Ohren und hören nicht; sie haben Nasen und riechen nicht;

7 sie haben Hände und greifen nicht; sie haben Füße und gehen nicht; sie reden nicht durch ihre Kehle.

8 Die sie machen, sind ihnen gleich, und alle, die auf sie vertrauen.

9 Israel, vertraue auf den Herrn! ...

1. Kor. 15:33 Lasst euch nicht verführen! ...

48 Wie der irdische ist, so sind auch die irdischen; und wie der himmlische ist, so sind auch die himmlischen.

53 Denn dieses Verwesliche muss die Unverweslichkeit anziehen, und dieses Sterbliche muss die Unsterblichkeit anziehen.

57 Gott ... sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus!

Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*	Die Bibel	Wissenschaft und Gesundheit*
	<b>ABSCHNITT 1</b>		<b>ABSCHNITT 4</b>
1 Ps. 104:1 <i>Herr</i> , 2, 24 (bis geordnet), 30, 31	1 524:22–24 2 278:1–6, 13–17, 30–3	11 Jud. 1:21 12 Mt. 9:18 <i>da</i> , 19, 23–25 13 Röm. 15:4 <i>alles</i> 14 Apg. 2:25–28 <i>Ich</i>	18 469:1 19 369:5 20 289:15, 30–31 21 298:15–17 22 396:28–32 23 428:28 24 249:7–11 (bis z. 1. .)
2 Ps. 143:6, 10	3 479:9–10		
3 Jer. 10:2–5, 10 (bis <i>König</i> )	4 279:13–20		
4 1. Kor. 2:9 <i>wie</i> , 10			
	<b>ABSCHNITT 2</b>		<b>ABSCHNITT 5</b>
5 Mt. 6:19, 20, 24	5 372:8	15 Mk. 6:34	25 13:1
6 1. Kor. 2:12, 14, 16 (bis <i>unterweise</i> )	6 346:30–34 7 544:9–13	16 Joh. 14:15–17, 26 <i>der</i> , 27	26 332:19
7 Dan. 2:20 <i>Gelobt</i>	8 89:25 (nur diese Zeile) 9 275:2–6, 21–27 (bis z. 2. .)	17 1. Joh. 3:18	27 239:16–20
		18 1. Joh. 4:7	28 14:5–6, 9 29 304:3–14 30 55:21–22, 27
	<b>ABSCHNITT 3</b>		
8 Joh. 9:39 <i>Jesus</i> (bis <i>sehend</i> <i>werden</i> )	10 203:3–9 11 276:25–26 (bis z. 1. .), 30–31	19 1. Kor. 15:50, 58	31 319:15
9 Lk. 8:40 <i>als</i> (bis <i>Volk auf</i> )	12 210:5	20 2. Kor. 3:18	32 264:7–9, 21–23, 30
10 Lk. 6:6, 7, 9, 10, 19, 43–45 <i>es</i> (bis <i>Gutes hervor</i> )	13 482:20–23 14 205:7–12 15 456:21 16 412:16–18, 23–24 17 414:20–21, 24–28	21 2. Kor. 4:17 <i>die</i> , 18	
	<b>ABSCHNITT 6</b>		

THEMA

# Wirklichkeit

GOLDENER TEXT

Offenbarung 4:8

... Heilig, heilig, heilig ist Gott der Herr, der Allmächtige, der war und der ist und der kommt!

**4 Als aber der Herr sah, dass er hing, um zu sehen, rief ihm Gott aus dem Dornbusch zu: „Mose, Mose!“ Er antwortete: „Hier bin ich.“**

**5 Er sprach: „Tritt nicht herzu, zieh die Schuhe aus von deinen Füßen; denn der Ort, auf dem du stehst, ist heiliges Land!“**

**Ps. 50:1 ... Gott, der Herr, der Mächtige, redet und ruft die Welt vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang.**

**97:6 Die Himmel verkünden seine Gerechtigkeit, und alle Völker sehen seine Herrlichkeit.**

WECHSELSEITIGES LESEN

**2. Mose 3:1–5**

**Psalm 50:1; 97:6**

**2. Mo. 3:1** Mose ... hüttete die Schafe seines Schwiegervaters Jetro, des Priesters von Midian, und er trieb die Schafe hinter die Wüste und kam an den Berg Gottes, den Horeb.

**2 Und der Engel des Herrn erschien ihm in einer feurigen Flamme aus dem Dornbusch. Und er schaute, und sieh, der Dornbusch brannte im Feuer, und der Busch wurde doch nicht verzehrt.**

**3 Da sagte Mose: „Ich will hingehen und diese große Erscheinung besehen, warum der Dornbusch nicht verbrennt.“**

Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*		Die Bibel		Wissenschaft und Gesundheit*	
ABSCHNITT 1				ABSCHNITT 4			
1	1. Mo. 1:1–3	1	513:27–28	14	Jes. 49:22	19	247:16
2	Ps. 19:2–5 (bis Welt), 8–11	2	335:27–29	15	1. Tim. 1:17 (bis z. 2. Ewigkeit)	20	409:20
3	Ps. 145:17	3	207:29–34	16	Apg. 9:36–41	21	426:29
4	1. Kor. 2:11–13 <i>wer</i>	4	481:9–13			22	428:23–24
		5	546:25–28			23	206:25
		6	208:20			24	297:13–17
						25	81:19–20
ABSCHNITT 2		ABSCHNITT 5					
5	Ps. 133:1 <i>Sieh</i>	7	129:22–24	17	2. Petr. 1:2–4	26	275:10–12, 18
6	1. Mo. 13:1, 2, 5, 7 (bis <i>Lots Vieh</i> ), 8, 9, 11, 14, 15	8	472:23–24 <i>Alle</i>			27	522:10
7	Ps. 37:3 (bis <i>Gutes</i> ), 4, 11 <i>die</i>	9	58:8			28	316:4–9
		10	130:9				
		11	304:16–18, 20				
		12	151:28–30				
		13	467:8–12				
ABSCHNITT 3		ABSCHNITT 6					
8	Ps. 62:6 <i>sei</i> , 7	14	352:8	18	Röm. 6:23 <i>die</i>	29	410:5–10
9	Hebr. 12:28 <i>weil</i>	15	286:3–7, 10	19	Joh. 17:1–5, 10	30	325:2–8
10	Mt. 4:12, 17	16	261:4, 20–26	20	Phil. 4:20 (bis z. 2. Ewigkeit), 23	31	71:1–2 (bis z. 1. .)
11	Mt. 6:25, 33	17	300:15–18			32	353:17–18 (bis z. 1. .)
12	Mt. 7:24 <i>wer</i> , 25, 28, 29	18	269:21				
13	Lk. 5:15 <i>und</i>						

## DIE WISSENSCHAFTLICHE ERKLÄRUNG DES SEINS

Es ist kein Leben, keine Wahrheit, keine Intelligenz und keine Substanz in der Materie. Alles ist unendliches GEMÜT und seine unendliche Manifestation, denn GOTT ist Alles-in-allem. GEIST ist unsterbliche WAHRHEIT; Materie ist sterblicher Irrtum. GEIST ist das Wirkliche und Ewige; Materie ist das Unwirkliche und Zeitliche. GEIST ist GOTT und der Mensch ist Sein Bild und Gleichnis. Folglich ist der Mensch nicht materiell; er ist geistig.

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*  
von Mary Baker Eddy, S. 468

## EINE REGEL FÜR MOTIVE UND HANDLUNGEN\*

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb für die Motive oder Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche LIEBE den Menschen; und ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt das gütige Wesen der LIEBE wider, in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Wohltätigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollten täglich wachen und beten, um von allem Bösen erlöst zu werden, von irrigem Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusstwerden.

Aus dem *Handbuch Der Mutterkirche*  
von Mary Baker Eddy, S. 40:4

## DIE ENTSPRECHENDE BIBELSTELLE

Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater geschenkt, dass wir Gottes Kinder heißen sollen! Darum kennt uns die Welt nicht; denn sie kennt ihn nicht. Geliebte, wir sind nun Gottes Kinder; und es ist noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden. Wir wissen aber, wenn er offenbart wird, dass wir ihm gleich sein werden; denn wir werden ihn sehen, wie er ist. Und jeder, der solche Hoffnung auf ihn hat, der reinigt sich selbst, genau wie er rein ist.

1. Johannes 3:1–3

\* Diese wird am ersten Sonntag jeden Monats in den Gottesdiensten verlesen.

## DIE GLAUBENSSÄTZE DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

1. Als Anhänger der WAHRHEIT nehmen wir das inspirierte Wort der Bibel als unseren geeigneten Führer zum ewigen LEBEN.
2. Wir bekennen und verehren *einen* allerhabenden und unendlichen GOTT. Wir bekennen Seinen Sohn, *einen* Christus; den Heiligen Geist oder göttlichen Tröster; und den Menschen als GOTTES Bild und Gleichnis.
3. Wir bekennen, dass GOTTES Vergebung der Sünde in der Zerstörung der Sünde besteht und in dem geistigen Verständnis, das das Böse als unwirklich austreibt. Doch der Glaube an Sünde wird so lange bestraft, wie dieser Glaube besteht.
4. Wir bekennen Jesu Versöhnung als Beweis der göttlichen, wirksamen LIEBE, die die Einheit des Menschen mit GOTT durch Christus Jesus, den Wegweiser, entfaltet; und wir bekennen, dass der Mensch durch Christus, durch WAHRHEIT, LEBEN und LIEBE, erlöst wird, wie es der galiläische Prophet im Heilen der Kranken und im Überwinden von Sünde und Tod demonstrierte.
5. Wir bekennen, dass die Kreuzigung Jesu und seine Auferstehung dazu dienten, den Glauben zum Verständnis des ewigen LEBENS zu erheben, ja, der Allheit der SEELE, des GEISTES, und zum Verständnis des Nichtseins der Materie.
6. Und wir geloben feierlich zu wachen, und zu beten, dass das GEMÜT in uns sei, das auch in Christus Jesus war; anderen zu tun, wie wir wollen, dass sie uns tun sollen; und barmherzig, gerecht und rein zu sein.

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*  
von Mary Baker Eddy, S. 497:3-27

## ÜBER DAS VIERTELJAHRESHEFT DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT – BIBELLEKTIONEN

Seit dem Jahr 1890 haben neu hinzukommende und bereits erfahrene Leserinnen und Leser durch das Studium der Bibellektionen im *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* eine tiefergehende Liebe zur Bibel und ein praktischeres Verständnis von ihr entdeckt. Mit einer neuen Lektion für jede Woche bietet das *Vierteljahresheft* zeitlose Inspiration für die Themen der heutigen Zeit.

Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* wird in verschiedenen Ausgaben angeboten:

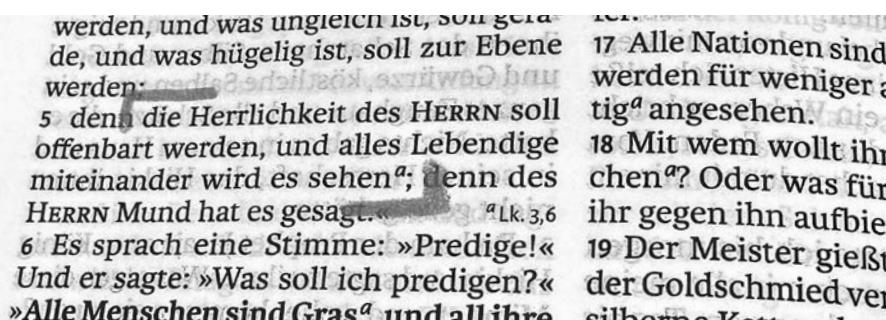
- Diese **Zitatausgabe**, erhältlich auf Deutsch, Englisch, Französisch, Indonesisch, Italienisch, Japanisch, Niederländisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch;
- die **Volltextausgaben** auf Deutsch, Englisch und Spanisch, die den vollständigen Text der Zitate der Bibellektionen für jeden Monat enthalten;
- eine **digitale Ausgabe** auf Englisch, die gut am Bildschirm gelesen, angehört oder ausgedruckt werden kann;
- eine **Ausgabe als CD** auf Englisch, die eine Aufnahme der kompletten Lektionen des jeweiligen Monats enthält.



Siehe **bibellektion.com** für Details und Informationen zum Abonnement aller Ausgaben.

## ZUM VERSTÄNDNIS DER STELLENANGABEN

Beim Studieren einer Bibellektion beginnen Sie mit der ersten Stellenangabe der Bibel in Abschnitt 1. Lesen Sie erst alle Bibelstellen in diesem Abschnitt und dann die Stellen aus *Wissenschaft und Gesundheit* im selben Abschnitt. Fahren Sie auf diese Weise mit jedem weiteren Abschnitt fort, indem Sie abwechselnd aus beiden Büchern lesen.



Als Beispiel „Jesaja 40:5 die (bis sehen)“ markiert in der Bibel

### BIBEL

Jede Stellenangabe aus der Bibel beinhaltet das **Buch** der Bibel, das **Kapitel**, und den (die) **Vers(e)**:

Das Buch der Bibel — Jak. 1:17 — Vers



Eine Stelle kann mitten in einem Vers anfangen oder enden.

Jesaja 40:5 *die (bis sehen)*

Beginnen Sie mit dem ersten  
Vorkommen dieses Wortes

Enden Sie bei diesem Wort

### WISSENSCHAFT UND GESUNDHEIT

Jede Stellenangabe aus *Wissenschaft und Gesundheit* beinhaltet die **Seitenzahl** und eine oder mehrere **Zeilennummern**:

Die Seite — 255:1–3 — Die Zeile, in der  
der letzte Satz endet

Die Zeile, in der der erste Satz anfängt

Wenn das Zitat folgendermaßen angegeben ist:

- 255:1 — Lesen Sie bis zum Ende des Absatzes.
- 255:1 *In* — Beginnen Sie mit dem ersten Vorkommen des Wortes *In* in der ersten Zeile.
- 255:1 (nur diese Zeile) — Lesen Sie nur den Satz, der in Zeile 1 anfängt und endet.

### EINIGE WEITERE ANMERKUNGEN

- Sofern nicht anders angegeben sind die Bibelzitate dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.
- Das Wort *Sela* wird in diesen Bibellektionen lediglich in 2. Könige 14:7 mitgelesen.
- Die römischen Ziffern auf den S. 330–340 (genannt die Grundsätze der Christlichen Wissenschaft) werden nicht laut gelesen.
- Die Ziffern auf S. 497 (die Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft) und die der Lehrsätze auf S. 113 werden nicht mitgelesen, es sei denn, diese werden in ihrer Gesamtheit vorgetragen.

Weitere Informationen über die Stellenangaben finden Sie auf [bibellektion.com](http://bibellektion.com).

## RESSOURCEN ÜBER DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

### ZEUGNISVERSAMMLUNGEN AM MITTWOCH

Zusätzlich zu den Sonntagsgottesdiensten halten Kirchen der Christlichen Wissenschaft Zeugnisversammlungen ab, bei denen Mitglieder und Besucher:innen Heilungen teilen und Erkenntnisse, die sie durch ihr Studium der Christlichen Wissenschaft gewonnen haben. Eine solche Zusammenkunft beinhaltet außerdem eine Lesung aus der Bibel und aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy sowie Gemeindegesang. Dabei bietet sich die wunderbare Gelegenheit zu hören, wie Menschen in ihrem Umfeld durch die Christliche Wissenschaft gesegnet wurden.

### SONNTAGSSCHULEN

Kirchen der Christlichen Wissenschaft heißen Schüler:innen bis zum Alter von 20 Jahren in der Sonntagsschule willkommen, die meist während der Sonntagsgottesdienste zusammenkommt. Durch das Studium der Bibel — inklusive der Zehn Gebote, der Bergpredigt und des Gebets des Herrn — lernen die Schüler:innen mehr über ihre Beziehung mit einem liebenden GOTT, dem Guten, und wie sie dieses Verständnis in ihrem eigenen Leben anwenden können. Klassen mit älteren Schüler:innen sprechen über dieselbe Bibellektion, wie sie in diesem *Vierteljahresheft* zu finden ist.

### LESERÄUME

Leseräume der Christlichen Wissenschaft sind auch für die Nachbarschaft und das Umfeld da. Sie werden von den Kirchen der Christlichen Wissenschaft vor Ort betrieben und sie stehen

allen offen. Ein Leseraum ist ein wunderbarer Ort, um Fragen zu stellen, um still zu beten oder um Bibeln, Werke von Mary Baker Eddy — einschließlich *Wissenschaft und Gesundheit* — sowie andere christlich-wissenschaftliche Literatur und Musik zu erwerben.

### PRAKTIKER:INNEN UND LEHRER:INNEN

Praktiker:innen und Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft stehen allen zur Verfügung und unterstützen diejenigen, die Heilung allein durch Gebet suchen. Ganz gleich ob es sich um Krankheit, eine Verletzung, eine problematische Beziehung, finanzielle Belastungen, ein ethisches Dilemma, das Fehlen von Wert oder Sinn im Leben oder ein anderes Problem handelt — sie stehen zur Verfügung und stellen heilende Behandlung für die bereit, die diese benötigen. Lehrer:innen der Christlichen Wissenschaft sind Praktiker:innen, die Unterricht im christlich-wissenschaftlichen Heilen anbieten.

### PFLEGER:INNEN IN DER CHRISTLICHEN WISSENSCHAFT

Pfleger:innen in der Christlichen Wissenschaft sind hingebungsvolle Christliche Wissenschaftler:innen, die dazu ausgebildet wurden, praktische Pflege und Fürsorge zu leisten, die den körperlichen Bedürfnissen der Patient:innen entspricht und die mit der Theologie der Christlichen Wissenschaft vereinbar ist. Im Mittelpunkt ihrer Arbeit steht, dass sie für die geistigen Bedürfnisse der Patient:innen nach Liebe, Trost und Heilung Sorge tragen.



Finden Sie diese Angebote, Möglichkeiten und mehr in Ihrer Umgebung unter [christlichewissenschaft.com/finden-sie-uns](http://christlichewissenschaft.com/finden-sie-uns).

## WEITERE VERÖFFENTLICHUNGEN

Die Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft gibt weitere Publikationen heraus.



Heute werden Artikel und Berichte von Heilungen im ***Herold der Christlichen Wissenschaft*** in 14 Sprachen veröffentlicht. Doch schon seit dem Jahr 1903 erfüllt er seine Mission, „die allumfassende Wirksamkeit und Verfügbarkeit der WAHRHEIT zu verkünden“.  
[heroldcw.com](http://heroldcw.com)

***The Christian Science Monitor*** ist eine seit 1908 erscheinende Nachrichten-Quelle, die bereits siebenmal mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet wurde. Das Ziel des *Monitors* ist, keinem Menschen zu schaden, sondern die ganze Menschheit zu segnen.

***The Christian Science Journal*** bietet tiefergehende Artikel und Berichte über das Heilen, in Verbindung mit einem Verzeichnis christlich-wissenschaftlicher Angebote und Kontakte weltweit.

Der ***Christian Science Sentinel*** greift aktuelle Trends im allgemeinen Denken mit Artikeln und Berichten von Heilungen auf — so wie ein Sentinel (Wachposten) über eine Gemeinschaft wacht.



Für mehr Informationen über diese Produkte, besuchen Sie bitte [christlichewissenschaft.com/publikationsaktivitaeten](http://christlichewissenschaft.com/publikationsaktivitaeten).

## MARY BAKER EDDY UND DIE CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

„Die Bibel enthält das Rezept für alles Heilen.“

Mary Baker Eddy

Eine tiefgehende Liebe zu GOTT, zur Bibel und zu Christus Jesus durchdrang Mary Baker Eddys Leben von Kindheit an. Ihre hingebungsvollen Gebete und ihr Studium der Bibel führten sie zu ihrer Entdeckung der Christlichen Wissenschaft — der zeitlosen göttlichen Gesetze des Heilens, wie sie von Jesus und seinen Jüngern genutzt und angewandt wurden. Sie teilte diese Entdeckung mit der Welt in ihrem Buch *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*, das im Jahr 1875 zum ersten Mal veröffentlicht wurde. Sie lehrte andere Menschen, wie sie dieses Heilsystem für sich selbst anwenden können, dem Beispiel von Christus Jesus folgend. Sie gründete ihre Kirche 1879 in Boston, Massachusetts, USA; 1892 wurde sie als Die Erste Kirche Christi, Wissenschaftler neu organisiert.

Heute ist *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* in 17 Sprachen erhältlich und Kirchen Christi, Wissenschaftler sind weltweit zu finden. Besuchen Sie [christlichewissenschaft.com/gottesdienste](http://christlichewissenschaft.com/gottesdienste), um eine Kirche in Ihrer Nähe zu finden.

# ORDNUNG DER KOMMUNIONSGOTTESDIENSTE IN DEN ZWEIGKIRCHEN

Kirchenlied

## Auswahl aus der Heiligen Schrift

## Stilles Gebet

## Gebet des Herrn mit seiner geistigen Interpretation

(Siehe S. 3)

Kirchenlied

## Ankündigungen

Glaubenssätze der Christlichen Wissenschaft (Siehe S. 60)

## Kollekte

Solo

## **Erklärende Anmerkung (Siehe S. 2)**

## Thema der Lektionspredigt

## Goldener Text

**Wechselseitiges Lesen** (*Abwechselnd gelesen vom Ersten Leser und der Gemeinde*)

## Lektionspredigt

Einladung niederzuknien zur stillen Kommunion

**Gebet des Herrn (ohne dessen geistige Interpretation)**

## Singen der Doxologie

„Die wissenschaftliche Erklärung des Seins“ und die entsprechende Bibelstelle, 1. Johannes 3:1–3 (Siehe S. 58)

Segen



„Die Bibel ist sehr heilig. Es muss unser Ziel sein sie geistig zu verstehen, denn nur durch dieses Verständnis kann die Wahrheit erlangt werden. „

Aus *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift*  
von Mary Baker Eddy, S. 547:25–27

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibeltexte dieser Bibellektionen der Luther21 Bibel entnommen.

Die Illustrationen auf dem Umschlag dieses *Vierteljahreshefts* sind Abbildungen der Glasfenster des Originalgebäudes Der Mutterkirche in Boston, Massachusetts, USA.

*Christian Science Quarterly*

Bible Lessons — German Citation Edition

Vol. 136, No. 3

Printed in the USA

Canadian GST Registration number – 126916436

Published quarterly by The Christian Science Publishing Society, 210 Massachusetts Avenue, Boston MA 02115-3195 USA,  
an activity of The First Church of Christ, Scientist, in Boston, Massachusetts.

Auf [cssubscribers.com](http://cssubscribers.com) oder telefonisch unter +1 617 450 7730 können Sie ein Abonnement für sich selbst oder ein Geschenkabonnement für jemand anderen bestellen und Ihr Konto verwalten. Bei weiteren Fragen senden Sie eine E-Mail an [aboservice@cspc.com](mailto:aboservice@cspc.com) oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.

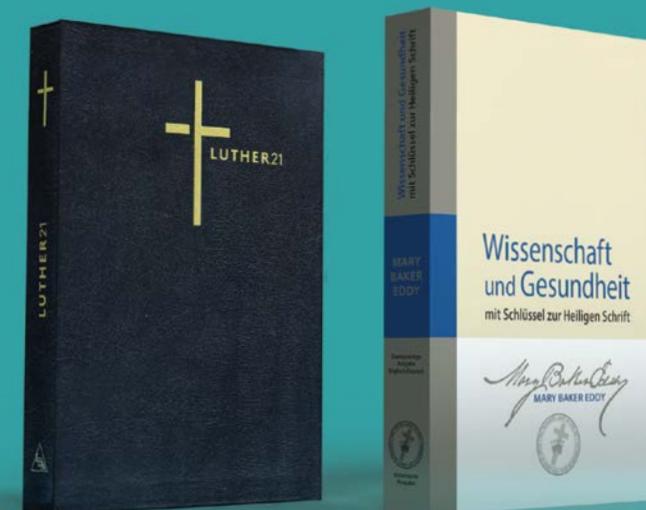
Das Design des Kreuz-und-Krone-Logos ist eine Schutzmarke des Vorstands der Christlichen Wissenschaft [Christian Science Board of Directors] und wird mit Genehmigung verwendet. Das *Vierteljahresheft der Christlichen Wissenschaft* ist eine Schutzmarke der Verlagsgesellschaft der Christlichen Wissenschaft [The Christian Science Publishing Society]. Beide Marken sind international eingetragen.

© 2025 The Christian Science Publishing Society. Nachdruck bzw. Vervielfältigung ist nicht genehmigt. Alle Rechte vorbehalten.

Zitate, die *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* entnommen oder daraus referenziert sind, stammen aus der deutschen Ausgabe. © 2012 Christian Science Board of Directors.

Sofern nicht anders angegeben, sind die Bibelzitate der Luther21 entnommen. © La Buona Novella Inc. Bible Publishing House, CH-6343 Rotkreuz. Alle Rechte vorbehalten.

## Ihre Beziehung zu Gott, erklärt.



## Ihr Leben, umgewandelt.

**Die Bibel und *Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift* von Mary Baker Eddy sind in Ihrem lokalen Leseraum der Christlichen Wissenschaft in verschiedenen Formaten erhältlich.**

Für weitere Informationen schreiben Sie eine E-Mail an [aboservice@cspc.com](mailto:aboservice@cspc.com) oder rufen Sie +1 617 450 7730 an.



# Wie schön, dass Sie hier sind!

Ganz gleich, ob es Ihr erster Besuch eines Gottesdienstes der Christlichen Wissenschaft ist oder ob Sie schon seit Jahren dabei sind, **herzlich willkommen**.



Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?  
Wir würden uns sehr freuen, von Ihnen zu hören.  
**[bibellektion.com/willkommen](http://bibellektion.com/willkommen)**